

Sitzung des Ortsbeirates Großer Dreesch vom 06.09.2016
„AWO Wohnen mit Service“
Bertha-von-Suttner-Straße 3/ 19061 Schwerin

TeilnehmerInnen:

Mitglieder des Ortsbeirates:

Stev Ötinger	anwesend
Georg Christian Riedel	unentschuldigt
Anna Brill	anwesend
Ruth Frank	anwesend
Torsten Berges	anwesend
Gret Doris Klemkow	anwesend
Eckhard Kersten	anwesend

Stv. Mitglieder:

Gäste:

Frau Eggert (Leiterin der AWO Betreutes Wohnen)

Zeit:

Datum: 06.09.2016
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19.15 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 28.06.2016
5. Informationen über „ AWO Wohnen mit Service“ & Rundgang durch die Leiterin Frau Eggert
6. Sonstiges

Zu TOP 1

Herr Ötinger begrüßte die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder und die Gäste.

Zu TOP 2

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Zu TOP 3

Die Tagesordnung wurde bestätigt.

Zu TOP 4

Das Protokoll vom 28.06.2016 wurde bestätigt.

Zu TOP 5

5.1)

Frau Eggert, informiert den OBR über das Haus. Die AWO betreibt dieses Haus in der Bertha von Suttner Straße 3 seit 2009.

„Wohnen mit Service“ ist eine Wohnform die es älteren Menschen ermöglicht, länger in den eigenen 4 Wänden zu wohnen.

Die Einrichtung hat 31 WE, davon 25 WE als Doppelzimmer und 5 WE als Einzelzimmer.

Innerhalb des Hauses gibt es neben den Betreuungsangeboten auch vielfältige Kulturangebote.

Auch ein Friseur kümmert sich regelmäßig um das gute Aussehen der Bewohnerinnen und Bewohner.

Die BewohnerInnen sind sehr zufrieden und engagieren sich z.B. im Seniorenbeirat, bestehend aus 6 MitbewohnerInnen.

Die BewohnerInnen stellten dem OBR folgende Fragen:

5.2.1) Was macht der OBR?

Der OBR Vorsitzende stellte die Aufgaben des OBR vor und warb dabei um Mithilfe bei der Erfassung von Problemen im Ortsteil Großer Dreesch.

5.2.2) Der Weg vor dem Haus (Bertha-von-Suttner-Straße 3/19061 Schwerin) ist nicht gut . Wann gibt es Abhilfe?

Der OBR stellte klar, dass er um die Schwierigkeiten im Ortsteil weiß, diese aber nach einer Prioritätenliste abgearbeitet werden.

Gleichwohl werden Mängel die besonders gravierend bzw. sicherheitsrelevant sind, bei der Verwaltung gemeldet und dann ggf. zeitnah abgearbeitet.

5.2.3) Straße vor dem Haus wird zu geparkt von diversen LKW als Parkplatz genutzt. (z.B. an den Wochenenden). Kann der OBR uns helfen?

Hier sollte das Ordnungsamt die Kontrollen verstärken.

5.2.4) Der Weg von der Bertha von Suttner Str. zur Kreuzung Friedrich-Engels-Str. (Kreisverkehr) ist teilweise zugewuchert und durch den Laternenmast sehr eng - nicht zu benutzen mit einem Rollator

Hier wird wohl Abhilfe geschaffen werden durch den geplanten Neubau des Penny Marktes. Bis dahin erkundigt sich der OBR bei der Verwaltung nach nach einem Grünschnitt.

5.2.5) Frage: Das Haus der kommunalen Selbstverwaltung ist schlecht zu finden? Die BewohnerInnen kommen sich vor wie ein Auskunftsamts. Gibt es die Möglichkeit die Ausschilderung zu verbessern?

Der OBR fragt in der Verwaltung nach.

Der OBR wird die BewohnerInnen über die Ergebnisse ihrer Fragen informieren und ist sehr dankbar für die Mitarbeit.

Zu TOP 6

6.1) Terminplanung für das Jahr 2017

An jedem letzten Dienstag des Monats findet die OBR-Sitzung statt.
Sommerpause in den Monaten Juli und August 2017

6.2) Die Termine für das laufende Jahr sind:
25.10.2016
06.12.2016

6.3) Wo können sich auf dem Großen Dreesch Jugendliche und Kinder treffen und z.B. Fußball spielen? (Innenhöfe: Fußballspielen verboten, Schulhöfe: unbefugte kein Zutritt, Sportplatz: Burgseeverein.

- Bleibt nur BusStop und ggf. Grünes Tal- schwierig für Kinder- und Jugendliche z.B. aus der Arno-Esch-Str..
- Diese Frage wird an die Verwaltung gestellt und vielleicht kann ein Vertreter des zuständigen Fachamtes was dazu sagen.

6.4) Der Weg vom Dreescher Mark zum Anne Frank Karree ist dunkel.
Es brannte am 12.09.2016 um 21.15 Uhr keine einzige Laterne.
(bei weiteren Prüfungen ebenfalls nicht)auch an der Baustelle
Anne Frank Karree brannte kein Licht.

Der OBR Großer Dreesch bittet ums schnellstmögliche Behebung dieser Gefahrenquelle.

gez.
Stev Ötinger
Vorsitzender

gez.
Torsten Berges
Schriftführer